



Baubeschreibung

Fundamente:

Einzelfundamente - als gerammtes Stahlfundament, Betonfundament oder Fundamentplatte, entsprechend der zu erstellenden prüfungsfähigen Statik und der genehmigten Pläne.

Leichtbauhallen:

Breite (Außenkante Fassade): 15,00 m; Länge (Außenkante Fassade): 25,00 m bzw. 20,00 m
Traufhöhe (Schnittpunkt AK Wand – OK Dach): ca. 5,50 m; Firsthöhe (OK Dach): ca. 7,00 m
Binderabstand: ca. 3,20 m Zugbandhöhe: 5,60 m; Hauptprofil: Aluminiumkastenprofil
Dach: Satteldach 18 Grad Dachneigung; Schneelastzone 2 + PV-Anlage ca. 1,47 + 0,20 kN/m²;
Windzone 1 mit 0,32 kN/m²

Jede Leichtbauhalle ISO+ wird verkleidet mit Sandwichpaneelen 60 mm und erhält 1 Stück Industrie-Sektionaltor ISO 40 mm – mit einer Breite von 3,00 Meter und einer Höhe von 4,50 Meter, handbetrieben sowie 2 Stück Personaltüren ISO Brandschutz F30 mit einer Breite von 1,00 Meter und einer Höhe von 2,00 Meter. Jede Halle erhält Regenrinnen verzinkt auf beiden Traufseiten mit Fallrohren. Jede Halle erhält 1 Gewölbte Dachlichtkuppel mit RWA-Funktion 1,20 x 1,20 mm, U-Wert (W/m²K) = 1,6

Jede Halle erhält 6 Stück PVC-Fenster doppelflügelig 2,00 x 1,10 mm (B x H) mit Dreh-Kipp-Funktion, U-Wert (W/m²K) = 1,3

Bürogebäude:

Fundamente: Streifenfundament oder 20 cm Bodenplatte aus Beton;

Umfassungswände: Fertigteile, Holzständerwände

Innenwände: Fertigteile, Holzrahmenkonstruktion; **Geschossdecken:** Holzbalken;

Geschosstreppe: Holzkonstruktion (Buche) mit Stufen aus Holz (Buche)

Hauseingangsbereich: Eingangstür aus Alu/oder PVC, mit Lichtausschnitt

Dachkonstruktion: Holzdach, mit Holzverschalung; Dachform: Flachdach (Warmdach)

Bodenbeläge: Epoxidharzbeschichtung oder Laminat oder Vinyl

Elektroinstallation: Die Installation erfolgt nach den Berechnungen einer Fachfirma entsprechend den jeweils gültigen VDE-Richtlinien. Verlegung der Installation in Nebenräumen Aufputz in Schutzrohren, in den Büroräumen Unterputz. Telefonanschluss vom zentralen Übergabepunkt im Medienverteiler. Der Anschluss erfolgt über den Telefonanbieter. Anschlusskosten und Gebühren sind nicht im Leistungsumfang enthalten.

Potentialausgleich: Fundamenterder, Anschluss im Untergeschoss nach Erfordernis, Potentialausgleich im Gebäude nach VDE-Richtlinien.

Technikraum: 1 Deckenauslass mit Leuchte, Ein-/Ausschaltung 1 Steckdose unter Putz.

Büroinstallation:

WC: 1 Deckenauslass mit Ein-/Ausschaltung, 1 Steckdose unter Ein-/Ausschaltung Ausstellung und Büros:
2 Deckenauslässe mit Wechselschaltung, 4 Steckdosen, Kochen: 1 Deckenauslass mit Ein-/Ausschaltung,
2 Doppelsteckdosen, 1 Steckdose für EHerd (400 V), 1 Steckdose für Kühlschrank, 1 Steckdose für Geschirrspüler,
1 Steckdose für Umluft-Dunstabzugshaube Schalterprogramm: Standardschalterprogramm Marke Jung oder gleichwertig, Farbe alpinweiß. Treppenbereich: 1 Leuchte mit Wechselschaltung

Heizung: Wandheizungen Infrarot gekoppelt mit Bewegungsmeldern und Zeitschaltuhren oder Luft/Wasser Wärmepumpe mit Fußbodenheizung

Sanitärgegenstände: Toiletten und Handwaschbecken lt. Plan